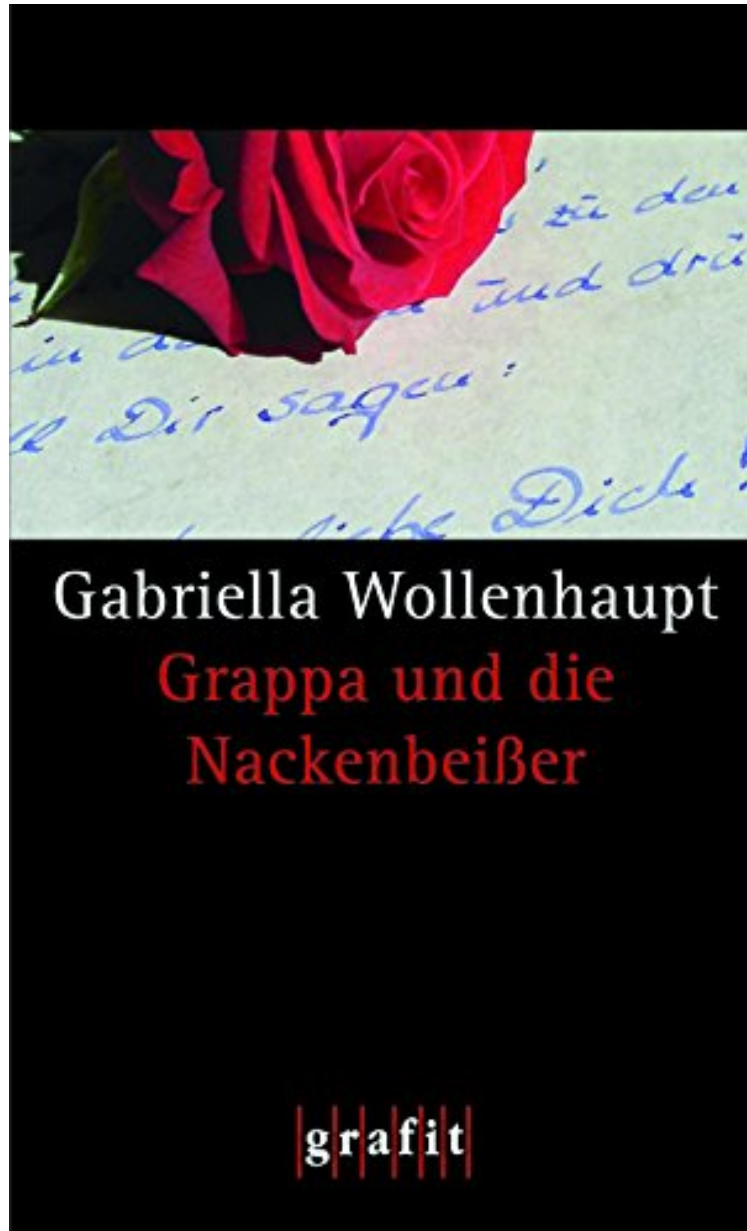


[Free and download] Grappa und die Nackenbeier: Maria Grappas 17. Fall

## Grappa und die Nackenbeier: Maria Grappas 17. Fall

Von Gabriella Wollenhaupt

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #291256 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-01Erscheinungsdatum:  
2013-09-01File Name: B00FDV238S | File size: 44.Mb

**Von Gabriella Wollenhaupt : Grappa und die Nackenbeier: Maria Grappas 17. Fall** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Grappa und die Nackenbeier: Maria Grappas 17. Fall:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Geisterspuk und MrderjagdVon ksDie Autorin Gabriella Wollenhaupt versteht es in hervorragender Weise, mit spannenden Romanen zu unterhalten. In ihrem neuesten Werk geht es um Geisterspuk und Mrderjagd. Wer hat die Bestsellerautorin ermordet? Der Mann, dem sie ihr Vermögen vererbte? Der Mann, der Maria Grappa, der Romanheldin, nahe steht? Kann sie seine Unschuld beweisen? Gelingt es ihr, den wahren Täter zu berühren? Gabriella Wollenhaupt versteht ihre Leserschaft zu fesseln. Gebannt folgt man der Handlung. Überraschende Wendungen verblüffen. Manchmal glaubt man den Mörder errahnen zu können. Dann stellt man fest, dass man sich geirrt hat und liest fasziniert weiter.3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gabriella Wollenhaupt wird immer besser!Von Walter-Jrg LangbeinGabriella Wollenhaupt wird immer besser, sie steigert sich von Roman zu Roman. Sie schreibt noch flotter, stellenweise bissiger,sie wird noch eine Spur ironischer, bertreibt aber nie. Ihre "Zitate" aus dem Werk der gemeichelten Schnulzenbestsellerautorin sind geradezu gebiale Parodien auf ein seit Jahrhunderten beliebtes Genre. Und dann wren noch die anderen Wollenhaupt-Qualitten: ein schlssiges Konzeptt, unerwartete Wendungen, Spannung bis zur letzten Seite... und ein Schlusskapitel,das man so schnell nicht vergessen wird.Auf diesen Grappa-Roman habe ich mit Spannung gewartet. Ich wurde nicht enttäuscht. Gabriella Wollenhaupt steigert sich von Werk zu Werk. Ich kann den nächsten "Grappa" kaum erwarten.Walter-Jrg Langbein2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. LokalkoloritVon BookoholicDieser - siebzehnte - Grappa -Krimi aus Bierstadt (das "Pseudonym" für Dortmund) ist einer der besten: Als die Journalistin Maria Grappa eine Homestory mit der bekannten, in ihre Heimat Bierstadt zurückgekehrte Bestsellerautorin Lilo von Berghofen machen will, findet sie die Schriftstellerin tot in ihrem Haus.Nicht nur, dass sich das Opfer als nebenbei als Hexe bettigt hat, auch Grappa hat plötzlich merkwürdige Erlebnisse; als ihr Chef plötzlich Hauptverdächtiger ist, luft sie zu Hochform aus, untersttzt von ihrer Bckerin Anneliese Schmitz und dem zuverlässigen Kommissar Anton Brinkhoff.Wie Gabriella Wollenhaupt mit den verschiedenen Möglichkeiten spielt, ist fabelhaft. Natürlich lebt" dieser Krimi vom Lokalkolorit: als Leser lauert man gespannt auf Realitäten, die man kennt - und es ist höchst amant, wenn Grappa sich mit ihren Informanten im Caf bei uns um die Ecke" trifft.

Kurzbeschreibung"Heute Abend möchte ich eine Erfolgsmeldung, Grappa." "Vielleicht ist die Frau ja auf Lesereise", gab ich zu bedenken. "Oder sie lässt sich im schottischen Hochmoor von einer männlichen Muse küssen." "Klar. Sie könnte auch von Außerirdischen entführt oder von Mädchenhndlern verschleppt worden sein." Jansen klang genervt. "Aus dem Alter ist sie wohl raus", entgegnete ich. "Vielleicht hat sie mich auch vor dem Haus gesehen und findet mich nicht sympathisch." "Nicht doch, Grappa: Dich zu sehen und richtig gern zu haben, hängt irgendwie zusammen." Lilo von Berghofen, die Königin der Kitschromane, liegt tot in ihrem Haus. Für die Polizei deuten die Zeichen auf Selbstmord, immerhin gibt es einen Abschiedsbrief. Die rothaarige Reporterin Maria Grappa dagegen tippt auf Mord. Hat ein Sprachstet zugeschlagen, oder hängt die Tat mit Lilo von Berghofens Aktivitäten in der Magierszene zusammen? Maria Grappa in der Welt der Kitschromane - da bleibt kein Auge trocken!Kurzbeschreibung"Heute Abend möchte ich eine Erfolgsmeldung, Grappa." "Vielleicht ist die Frau ja auf Lesereise", gab ich zu bedenken. "Oder sie lässt sich im schottischen Hochmoor von einer männlichen Muse küssen." "Klar. Sie könnte auch von Außerirdischen entführt oder von Mädchenhndlern verschleppt worden sein." Jansen klang genervt. "Aus dem Alter ist sie wohl raus", entgegnete ich. "Vielleicht hat sie mich auch vor dem Haus gesehen und findet mich nicht sympathisch." "Nicht doch, Grappa: Dich zu sehen und richtig gern zu haben, hängt irgendwie zusammen." Lilo von Berghofen, die Königin der Kitschromane, liegt tot in ihrem Haus. Für die Polizei deuten die Zeichen auf Selbstmord, immerhin gibt es einen Abschiedsbrief. Die rothaarige Reporterin Maria Grappa dagegen tippt auf Mord. Hat ein Sprachstet zugeschlagen, oder hängt die Tat mit Lilo von Berghofens Aktivitäten in der Magierszene zusammen? Maria Grappa in der Welt der Kitschromane - da bleibt kein Auge trocken!